

Protokoll zur Lerneinheit «Umkehrfunktionen I»

bearbeitet von

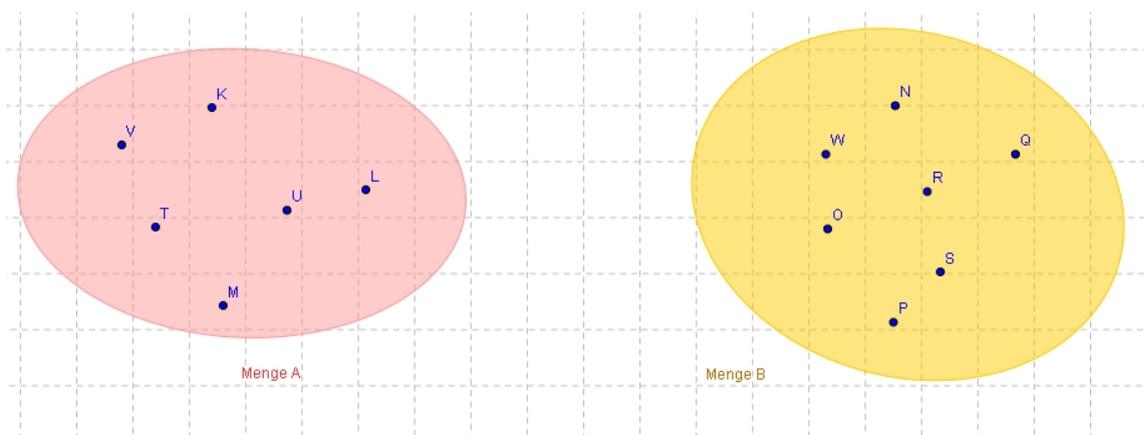
am

Die Lerneinheit ist auf der Homepage des
Instituts für Didaktik der Mathematik der Universität Würzburg
abrufbar ¹

1 Einführung

In der Mathematik spielen Relationen eine wichtige Rolle. Bereits in früheren Jahrgangsstufen hast Du Zuordnungen kennengelernt. Oben siehst Du zwei Mengen A und B , zwischen deren Elementen eine **Relation $A \sim B$** hergestellt werden kann.

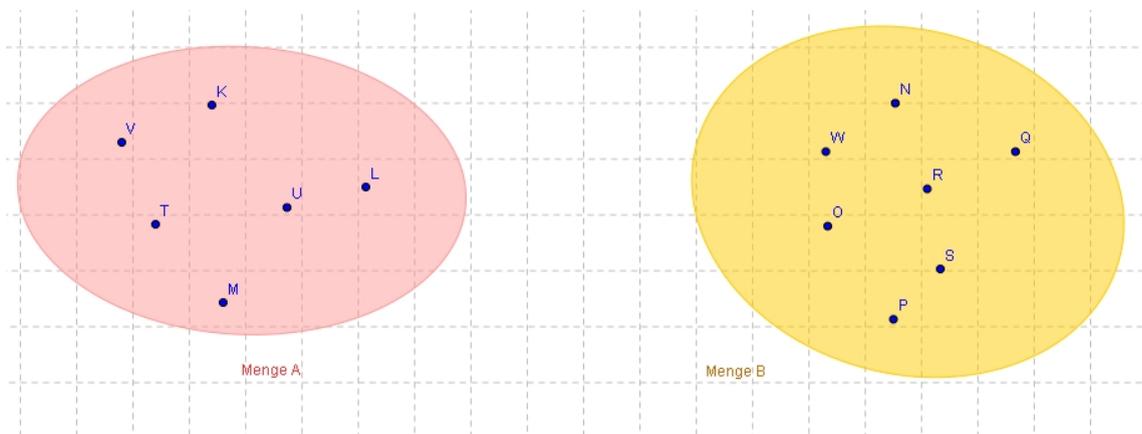
✎ Stelle eine Relation zwischen den Elementen der Mengen A und B her, indem Du Zuordnungspfeile einzeichnest.



Andererseits ist es möglich, zu obiger Relation eine **Umkehrrelation** zu bestimmen.
✎ Zeichne diese **Umkehrrelation $B \sim A$** zwischen den Mengen B und A in das folgende Mengendiagramm²:

¹benutzen Sie den Link oder geben Sie http://www.juergen-roth.de/dynama/AKGeoGebra/ak_geogebra.html in Ihren Webbrowser ein.

²im elektronischen Protokoll leider nicht möglich



2 Anleitung

📎 Nenne die Arbeitsschritte, die beim Bestimmen der Umkehrfunktion notwendig sind:

①

②

③

3 Beispiel 1 ($y = \frac{1}{4}x + 2$)

📎 Bestimme die Gleichung der Umkehrfunktion zu folgender Funktion f:

$$f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad y = \frac{1}{4}x + 2$$

4 Beispiel 2 ($y = -3x$)

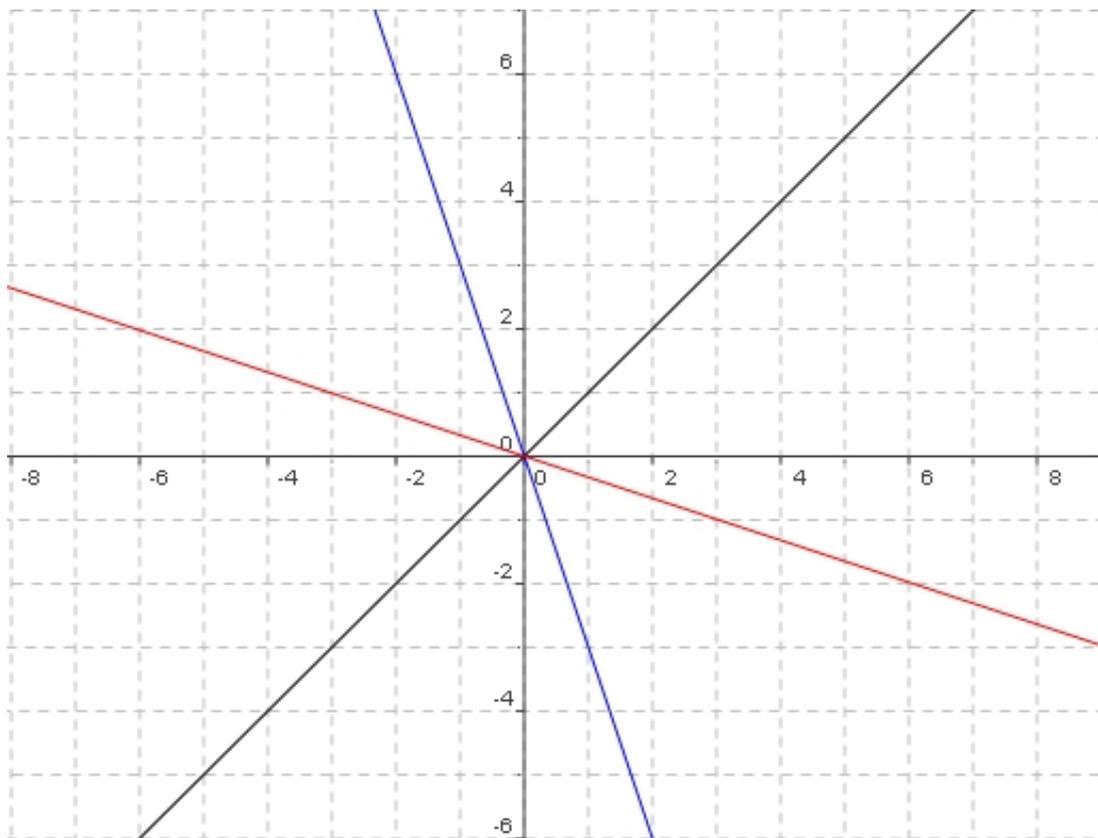


Abbildung 1: Graph der Funktion $y = -3x$ und Graph deren Umkehrfunktion

In **Abbildung 1** sind die Graphen der **Funktion** $y = -3x$ und deren **Umkehrfunktion** eingezeichnet.

📎 Wie kann auf geometrischem Weg der Graph der Umkehrfunktion zu einer gegebenen Funktion ermittelt werden? Beschreibe Deine Vorgehensweise!

5 Beispiel 3 ($y = x^2$)

In diesem Beispiel der Lerneinheit hast Du versucht, den Graph der Umkehrfunktion von $y = x^2$ auf geometrischem Weg zu bestimmen. Betrachte dazu die Abbildung 2:

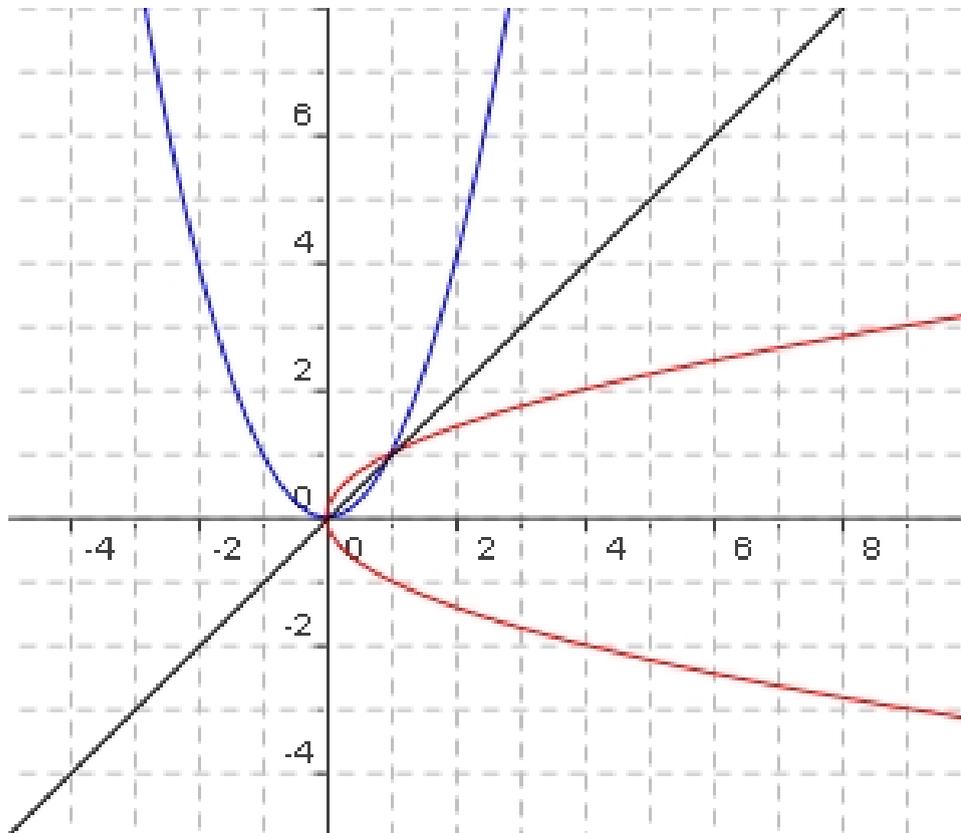


Abbildung 2: Geometrische Ermittlung des Graphen der «Umkehrfunktion» von $y = x^2$

✎ Was fällt Dir am Graphen der «Umkehrfunktion» auf? Darf hier von einer Umkehrfunktion gesprochen werden? Begründe Deine Entscheidung!

✎ Wende die Dir bekannten drei Arbeitsschritte zur Bestimmung der Umkehrfunktion auf das Beispiel der folgenden Funktion an. Wie lautet Dein Ergebnis?

$$y = x^2$$

6 «Spezielle Umkehrfunktionen»

Die Abbildung 3 zeigt, dass die Funktion

$$f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad y = x^2$$

nicht auf dem ganzen Definitionsbereich umkehrbar ist. Folglich muss die Definitionsmenge verändert werden, um von f die Umkehrfunktion bestimmen zu können. ✎ Ergänze die folgenden Aussagen.

Die Definitionsmenge der Funktion f wird so verändert, dass die neue Funktion

$$g: \quad \rightarrow \quad , \quad y =$$

umkehrbar ist und die Gleichung der zugehörigen Umkehrfunktion

$$g^{-1}: \quad \rightarrow \quad , \quad y = +\sqrt{x}$$

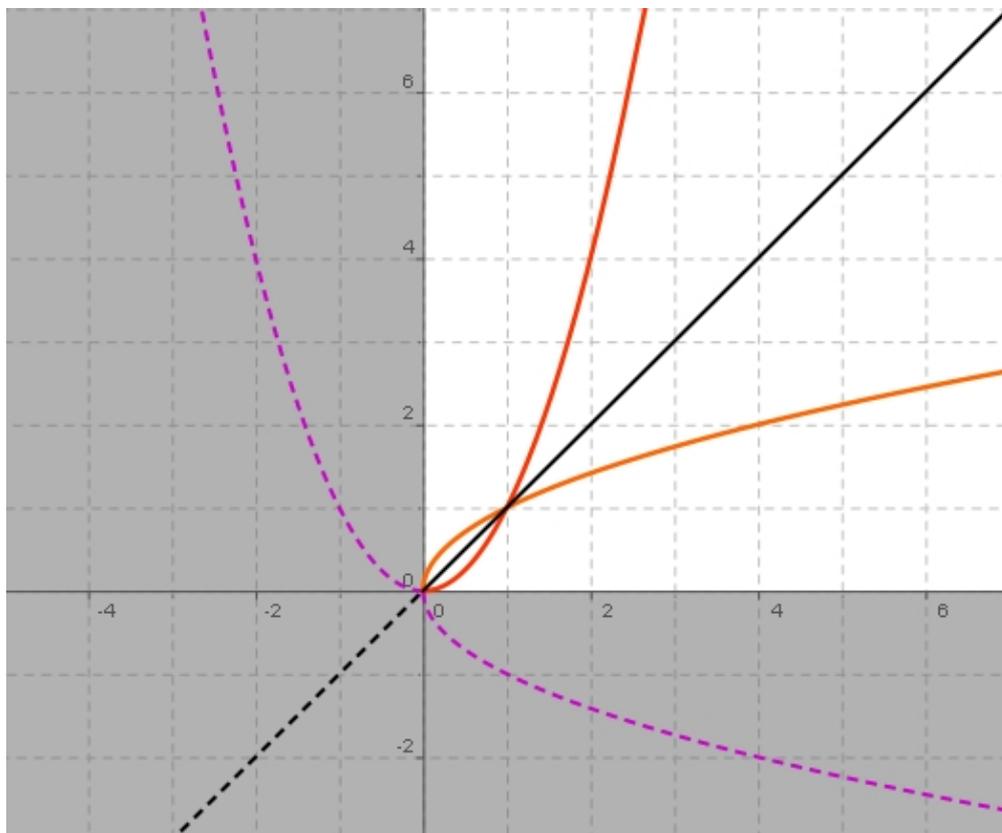


Abbildung 3: Definitionsbereiche der Funktion $y = x^2$ und deren «Umkehrfunktion» lautet.

Ebenso kann die Definitionsmenge der Funktion f so verändert werden, dass die neue Funktion

$$h: \quad \rightarrow \quad , \quad y =$$

umkehrbar ist und die Gleichung der zugehörigen Umkehrfunktion

$$h^{-1}: \quad \rightarrow \quad , \quad y = -\sqrt{x}$$

lautet.

© Benedikt Rödel, der Text- und Formelsatz erfolgte mit \LaTeX